

Bauernkapelle aktiv

Bauernkapelle
Eberschwang

Informationsblatt der Bauernkapelle Eberschwang

Ausgabe Dez. 2023

Bundessieger 2011



**Die Bauernkapelle Eberschwang wünscht
frohe Weihnachten und alles Gute für 2024!**

Bauernkapelle Eberschwang 2023 im Olymp der Blasmusik angekommen!

Wir schreiben das Jahr 2023 . . . 81 Jahre nach Gründung des Vereines haben wir den Gipfel der Blasmusik erklommen. In meinen 23 Jahren als Kapellmeister der Bauernkapelle gab es schon so viele tolle, berührende Momente, die wir gemeinsam erleben durften – doch dieser ist einfach GENIAL, SURREAL, aber der Lohn von ständigem Lernen, Üben und Weiterbilden, und vom Allerwichtigsten: Jeder ist für jeden da. – Aber alles der Reihe nach.

Aus Kapellmeistersicht waren es mehrere hochkarätige musikalische Erlebnisse 2023, die uns wiederum ein Stück des Weges weiterentwickelt haben. Am 21. und 22. April 2023 fanden die traditionellen **Frühjahrskonzerte** der Bauernkapelle Eberschwang statt. An beiden Abenden waren die Plätze im Turnsaal der Volksschule komplett voll besetzt.

Simone und ich haben ein buntgemischtes Programm zusammengestellt, bei dem für jeden Geschmack etwas dabei war. Bei „Zwei Schürzenjäger“ von Franz Watz für Tenor- und Flügelhorn Solo zogen Robert Bachinger und Jonas Mayr alle Blicke und Ohren auf sich. Laura Reisegger präsentierte sich mit „Rise like a Phoenix“ von ihrer brillanten Sängerrinnenseite. Und Moritz Donnermair brillierte beim Stück „Children of Sanchez“, auf dem Flügelhorn und wurde gesanglich unterstützt von Franz Sensenberger. Für Besucher*innen und auch Musiker*innen waren wohl die größten Highlights des Konzertes das Stück „The Sounds of Ireland“. Hier wurde jedes Register bis in die „Zehenspitzen“ gefordert. Das Lied „Kimm guat hoam“ widmeten wir unserem letzten Gründungsmitglied Johann Maier, welcher im Herbst 2022 verstorben ist, mit der einfühlsamen Stimme von Laura und unserem tollen Klang.

Danach waren wir in den Zelten Österreichs unterwegs und begeisterten in **Mittersill** mit unserem tollen Unterhaltungsprogramm.



Günther Reisegger
Kapellmeister
der Bauernkapelle Eberschwang

Der Höhepunkt war dann beim **Bezirksblasmusikfest** in Hohenzell, wo wir mit unseren Solisten „Bobo“ und „Jusen“ am Tenorhorn, Ralf an der Tuba, Laura und Sensi mit Gesang und Jonas am Flügelhorn begeisterten. Dazu noch viele Kompositionen, die extra für uns arrangiert worden sind. Das Festzelt mit fast 3000 Personen tobte und die Bauernkapelle brillierte auch im Unterhaltungssektor.

Doch nun zum Olymp der Blasmusik . . .

Bei der diesjährigen **Konzertwertung** am 18. November im Keine-Sorgen-Saal in Ried traten wir erstmals in der Stufe E an. Drei tolle Kompositionen veranlassten mich zu diesem Schritt. Mit 76 Musiker*innen zauberten wir eine Performance auf die Bühne, die ihresgleichen sucht. Eine perfekte Vorbereitung mit tollem Probenbesuch, eine top motivierte Mannschaft sowie die unglaublichen solistischen Leistungen pushten uns gegenseitig. Es ist für uns die absolute Champions League – wo jeder ans Limit gehen muss.

Mit dem Stück „El Triángulo de las Bermudas“ von José Alberto Pina, in dem in drei Sätzen das Bermuda

Dreieck auf musikalische Art und Weise beschrieben wird, starteten wir in die Wertung. Ein wahres Meisterwerk an Klang, wunderschönen Soloparts am Klavier, Klarinette, Oboe, Flöte und Klängen, die wir als Sample einspielten. Als zweites Stück präsentierten wir das Pflichtstück „Sakura“ von Siegmund Andraschek, welches von der japanischen Kirschblüte handelt. Unglaubliche Rhythmen wurden von meinen Musiker*innen meisterhaft interpretiert. Unser Poidl am Hackbrett, Miriam auf der Altquerflöte, „Schwa“ an der Posaune, Jonas auf der Trompete, Simone auf der Klarinette, Helga an der Querflöte und Magdalena am Saxophon brillierten bei ihren Kadenzen. Und unser Schlagzeuger Andreas Gadermaier schlüpfte als Ukulele-Spieler in eine ungewöhnliche Rolle, die er meisterhaft absolvierte. Abgeschlossen wurde unser Wertungsspiel mit dem Stück „Disco Kid“ von Osama Shoji – welches heuer als Schwerpunktstück Populärmusik gefordert wurde. „Standing Ovations“ gab es anschließend vom Publikum – das hat es noch nie gegeben und ist das Schönste für jeden Musiker*in – dazu unglaubliche 96,20 Punkte für diesen Auftritt. Somit gehören wir zu den 8 E-Kapellen in Oberösterreich, allenfalls aber ein weiterer Meilenstein in unserer Geschichte der Bauernkapelle Eberschwang nach dem Bundessieg 2011.

Voller Stolz darf ich mich nochmals bei meiner „Bauernkapelle Familie“ bedanken für ein unglaubliches Jahr 2023. Der nächste Meilenstein wird der **Bau des Probelokals** 2024 sein, den wir jeden Tag herbeisehnen, um unsere außergewöhnlichen Leistungen in einem für uns alle Platz findenden „Heim“ erleben zu können!

Ich wünsche euch allen eine schöne besinnliche Weihnachtszeit, ein glückliches neues Jahr 2024 mit Musik vom Feinsten, gespielt vom eurer Bauernkapelle Eberschwang!

Der Obmann am Wort



Manfred Lang

Obmann
der Bauernkapelle Eberschwang

Liebe Eberschwangerinnen und Eberschwanger!

Ein sehr erfolgreiches Jahr neigt sich dem Ende zu.

Die Höhepunkte waren unsere vereinseigenen Veranstaltungen: die Frühjahrskonzerte und die Gletscherparty beim Schiliftgasthaus.

Da wir das Konzert immer in der Volksschule veranstalten dürfen, möchte ich mich bei allen Gemeindevertretern herzlich bedanken. Ein besonderes Dankeschön möchte ich an dieser Stelle Schulfürwartin Annemarie Schaumburger und der Direktorin Elke Moser aussprechen. Sie sind immer sehr zuvorkommend, wenn wir etwas benötigen.

Ebenfalls ein großes Danke gilt den Wirtsleuten vom Schiliftgasthaus, Daniela und Franz, dass wir die Gletscherparty bei euch abhalten durften. Sie haben nicht nur ihr Gelände zur Verfügung gestellt, sondern uns auch noch bestmöglich unterstützt.

Den Musikerinnen und Musikern der Bauernkapelle natürlich ein ganz großes Danke für die vielen Stunden, welche jede/r Einzelne für die Blasmusik aufwendet.

Besonders hervorheben möchte ich diesmal unser Jugendteam mit unserer Jugendreferentin Hannah Kirchsteiger. Jugendarbeit ist einer der wichtigsten Bereiche im Verein. Hannah und ihr Team (Roland Bauchinger, Simone Jetzinger, Magdalena Strasser, Lukas Rathberger, Teresa Krittl, Roland Öllinger) engagieren sich perfekt. Danke für eure Leistung. Die genauen Aktivitäten der YoungStars können Sie ein paar Seiten weiter nachlesen.

Ein weiteres Team, welches besonderes Lob verdient, ist unser Redaktions- und Medienteam. Sie sind verantwortlich für unsere Zeitung BK-Aktiv und alle anderen Aussendungen / Social Media Aktivitäten der Bauernkapelle.

Für mich als Obmann ist es eine große Unterstützung, dass die verschiedenen Teams sehr gut und selbstständig arbeiten.

Wie Sie sicher schon verschiedenen Zeitungsberichten entnehmen konnten, wird die Bauernkapelle Eberschwang ein neues Musikheim bauen. Der derzeitige Proberaum entspricht in vielerlei

Hinsicht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Deshalb haben wir gemeinsam mit der Gemeinde und dem Land Oberösterreich das neue Probeheim geplant. Sollte alles wie geplant laufen, werden wir im Frühjahr 2024 mit dem Neubau beginnen.

Für nähere Informationen können Sie gerne jederzeit auf die MusikerInnen der Bauernkapelle zugehen oder die aktuellsten Informationen auf unserer Website nachlesen.

Weihnachtszeit . . .

Kekse backen, Wünsche erfüllen, Lichter anzünden,

dem Knistern des Kaminfeuers lauschen, die Stille genießen,

einen heißen wohlriechenden Tee trinken, mal faul sein,

den Frieden mit sich finden, glücklich sein!!

**Ich wünsche euch ein besinnliches, freudenreiches Weihnachtsfest
sowie viele schöne Ereignisse, Glück und Gesundheit
im Jahr 2024!**

**Bis bald, beim traditionellen „Neujahr-Anblasen“
(28. + 29. Dezember 2023, westlich der Bundesstraße)!**



**Schiliftgasthaus
Eberschwang** jeden Mittwoch
"Schnitzeltag"

Schöner Gastgarten • Gutbürgerliche Küche • Gästezimmer
Albertsham 5 | A-4906 Eberschwang | Tel. 07753/2711 | gasthaus-rabengruber@gmx.at

Informationen zum geplanten Probeheimneubau

Die Planungen der Gemeinde und der Bauernkapelle zum Bau eines neuen Probeheims schreiten voran.

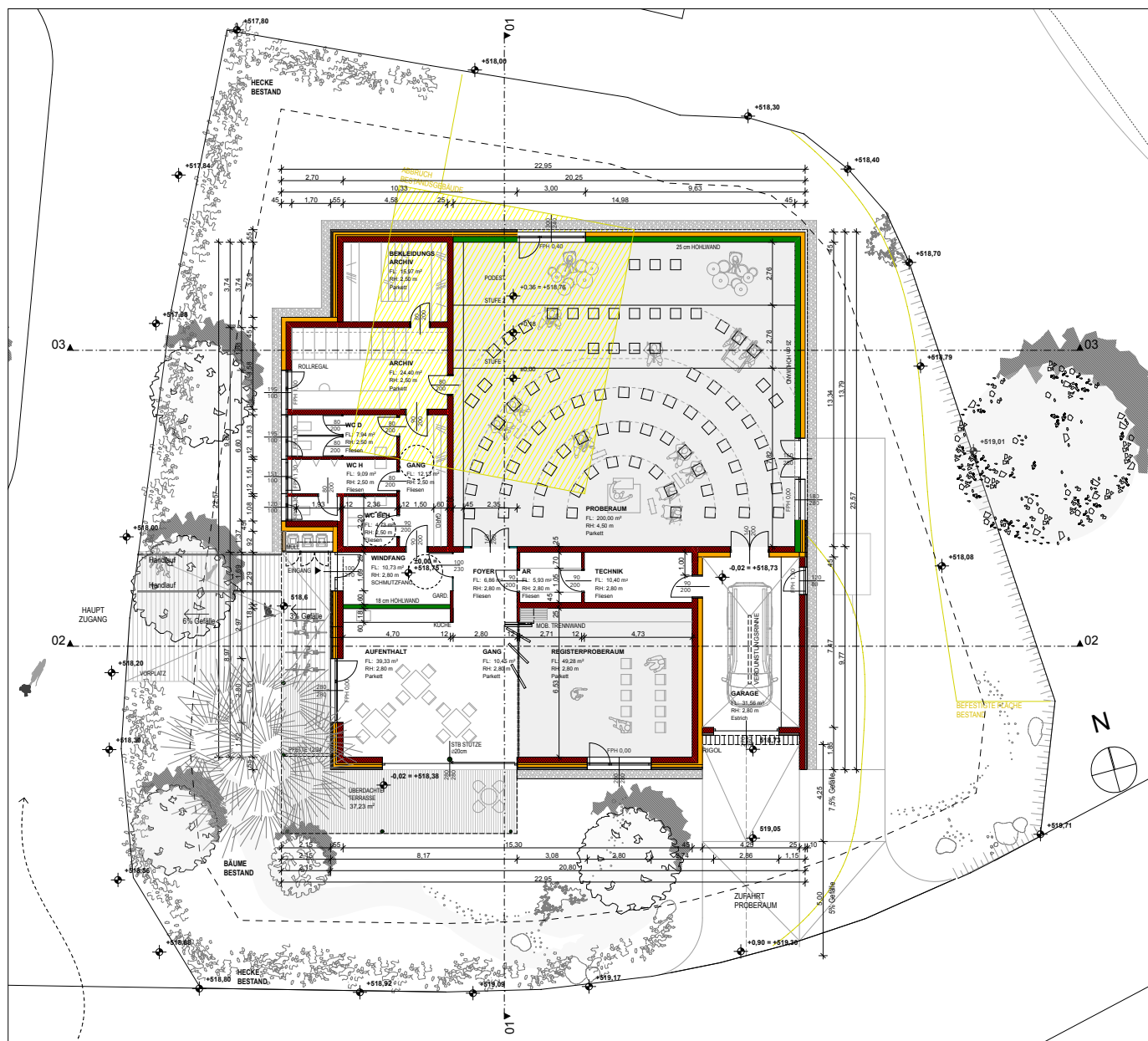
Was ist 2023 geschehen?

Bereits in der letzten Ausgabe unserer Vereinszeitung BK aktiv von Dezember 2022 haben wir über einen möglichen Baubeginn im Jahr 2023 berichtet. Der Start des Projekts hatte sich jedoch auf-

grund der inflationsbedingt finanziell unsicheren Lage Ende 2022 verschoben. Seit Anfang April 2023 herrscht hierzu seitens der Gemeinde wieder Klarheit, deshalb konnten die Planungen ab diesem Zeitpunkt fortgeführt werden.

Gemeinsam mit der Architektin DI Sarah Grusch und der Gemeinde wurde im Anschluss die Detailplanung durchgeführt, die not-

wendigen Genehmigungen vom Bezirksbauamt Ried sowie alle erforderlichen Unterlagen für den Einreichplan erstellt und eingeholt. Anfang Oktober konnte der gesamte Antrag zur Prüfung an das Land OÖ übergeben werden. Ende November hat die Gemeinde vom Land OÖ diesbezüglich die positive Rückmeldung hinsichtlich des Finanzierungs- und Einreichplans erhalten.



Aktueller Planungsstand und nächste Schritte

Die Gemeinde Eberschwang wird das Projekt „Probeheimbau“ in der nächsten Gemeinderatssitzung (zu Redaktionsschluss geplant am 14. Dezember 2023) behandeln sowie den Baustart final beschließen. Sofern dieser Beschluss seitens der Gemeinde positiv ausfällt, kann die Bauernkapelle mit dem Abriss des bestehenden Gebäudes beginnen. Parallel dazu startet die öffentliche Bau-Ausschreibung, nach erfolgreichem Zuschlag bzw. Abschluss der Ausschreibung kann mit dem Bau begonnen werden.

Standort des neuen Probeheims

Das neue Probeheim wird auf dem im Gemeindebesitz befindlichen Grundstück direkt neben dem Naturbad gebaut werden („Selinger Haus“). In Kooperation mit dem Land Oberösterreich wurde die vorgeschlagene Lokalität genauestens geprüft und für passend befunden. Das derzeit dort befindliche Gebäude wird abgerissen, die bereits vorhandenen Parkflächen beim



Naturbad können genutzt werden und es entsteht daher keine zusätzliche Flächenversiegelung.

Unterstützen Sie uns!

Der Bau des neuen Probeheims stellt organisatorisch als auch finanziell eine große Herausforderung dar. Die Bauernkapelle Eberschwang wird ihren Anteil in Form von Bargeld sowie Eigenleistung während des Baues und beim Abbruch des alten Gebäudes erbringen.

Wir freuen uns über jede finanzielle oder organisatorische Unterstützung. Egal ob mit helfenden Händen, einem Geldbetrag oder mit dem Kauf von Inventar für das Probeheim. Während der Bauphase wird es auch eine Bausteinaktion geben, womit man sich als Firma oder Spender im neuen Probeheim verewigen lassen kann. Nähere Informationen stehen auf unserer Homepage unter nachfolgendem Link zur Verfügung:

<https://www.bauernkapelle-eberschwang.at/neubau/>



Wir freuen uns mehr denn je auf einen baldigen Baustart und hoffen, dass wir das neue Probeheim im Rahmen eines großen Fests in den darauffolgenden Jahren feierlich eröffnen können.



Rückblick auf ein großartiges Konzertwochenende

Am 21. und 22. April 2023 fanden die traditionellen Frühjahrskonzerte der Bauernkapelle Eberschwang statt. An beiden Abenden waren die Plätze im Turnsaal der Volksschule komplett voll besetzt, worüber wir uns natürlich sehr gefreut haben.

Kapellmeister Günther Reisegger und Kapellmeister-Stellvertreterin Simone Jetzinger haben ein buntgemischtes Programm zusammengestellt, bei dem für jeden Geschmack etwas dabei war. Heuer führten erstmals Marie-Luise Prey und Magdalena Strasser gemeinsam sehr charmant und kurzweilig durch den Abend.



Heuer wurde es auch international, so wurde dem Publikum das Stück „Balkan Dance“ dargeboten, bei dem es zu schwungvollen Klängen auf der Bühne heiß herging.



Mit dem Stück „Zwei Schürzenjäger“ von Franz Watz für Tenor- und Flügelhorn Solo zogen Robert Bachinger und Jonas Mayr alle Blicke und Ohren auf sich. Auch Laura Reisegger präsentierte sich mit „Rise like a Phoenix“ von ihrer brillanten Sängerinnenseite. Ein rhythmischer Höhepunkt war das Stück „Children of Sanchez“, welches von Moritz Donnermair auf dem Flügelhorn und Franz Sensenberger gesanglich solistisch präsentiert wurde.



Für Besucher*innen und auch Musiker*innen waren wohl die größten Highlights des Konzertes das Stück „The Sounds of Ireland“ und die letzte Zugabe „Kimm guat hoam“ von „Die Seer“. Dieses Stück wählte Günther Reisegger aus, um unserem letzten Gründungsmitglied Johann Maier, welcher im Herbst verstorben ist, zu gedenken. Bei „The Sounds of Ireland“ werden die irischen Klänge durch unterschiedliche Instrumentengruppen, wie den Querflöten, den Tenören und dem Schlagzeug solistisch präsentiert, wobei die Show-Einlage der Schlagzeuger wahrscheinlich allen am meisten im Gedächtnis geblieben ist.

Es waren zwei wunderschöne Konzertabende, die wir jeweils gemeinsam mit dem Publikum ausklingen ließen. Herzlichen Dank für den zahlreichen Besuch und wir freuen uns schon auf Ihren Besuch im nächsten Jahr.



Ein weiterer Höhepunkt an diesem Wochenende für uns Musiker*innen waren die neuen Registerfotos, die wir mit unserem Fotografen Hamster – der Bildermacher – im alten

Ziegelwerk in Eberschwang gemacht haben. Für alle Interessierten sind die tollen Fotos auf unserer Homepage oder am Ende dieser „BK aktiv“ zu bestaunen.

doma
elektro
engineering
www.doma.at

MASTERVOLT

A-4921 Hohenzell · Roith 7
Tel.: 07752 / 81097 · Fax 07752 / 81097-20
eMail: info @ doma.at

ALPEN SOLAR
SOLARSTROMTECHNIK

Photovoltaik
Elektroinstallation
Fachhandel/Service
Steuerungstechnik
TB - Elektrotechnik

Musikausflug Mittersill

Unser diesjähriger Musikausflug führt uns nach Mittersill im schönen Salzburg Land. Nachdem unsere Kapellmeister-Stellvertreterin Simone Jetzinger dorthin gute Bekanntschaften pflegt, sind wir von der Bürger- und Trachtenmusikkapelle Mittersill eingeladen worden, anlässlich ihres 200-jährigen Bestehens bei ihrem Jubiläumsfest einen Besuch abzustatten.

Gesagt, getan: wir machten uns Anfang Juni auf die Reise, mit im Gepäck natürlich unsere Instrumente. Wir nahmen am Samstag nachmittag beim Festakt teil - ein für uns nicht alltäglicher Festakt, wie wir ihn bei Musikfesten bei uns in der Umgebung gewohnt sind, da neben den Musikkapellen auch zahlreiche andere Vereine und Institutionen wie zum Beispiel die historische Schützenkompanie von Mittersill, der Schnalzergruppe Mittersill-Stuhlfelden, Wasser- und Bergrettung sowie die ortsansässigen Feuerwehren teilnahmen.

Nach dem Festakt erfolgte der Festumzug durch den Ortskern von Mittersill Richtung Festzelt. Hierbei spielte dann leider der Wettergott nicht mehr mit, kurz nachdem wir bei der Ehrentribüne vorbeimarschierten, begann es wie aus Eimern zu regnen. Eigentlich mussten wir



noch die geplante Marschrouten zu Ende gehen, da wir aber bereits bei der Ehrentribüne vorbei waren und auch sämtliche Besucher aufgrund des Unwetters das Weite suchten, konnten wir unter dem Marschieren vorzeitig abbrechen und uns unterstellen. Wir hatten noch das Glück, als einer der ersten Kapellen abzumarschieren, da wir im Nachgang für die musikalische Umrahmung im Festzelt sorgten. Wir begaben uns durch den Regen auf die Bühne und beobachteten, wie die noch mehr durchnässten Besucher schön langsam ins Zelt eintrudelten. Dies tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch, auch die Salzburger kön-

nen ordentlich feiern. Wir durften für ca. zwei Stunden unser Frühschoppenprogramm darbieten, besonders gut war die Stimmung jedes Mal bei der heimlichen Salzburger Landeshymne, dem „Rainer Marsch“, welchen wir auf Wunsch sogar dreimal spielten.

Nach unseren musikalischen Darbietungen ließen wir den Abend im Festzelt gemütlich ausklingen.

Am nächsten Tag besuchten wir die beeindruckenden Nationalparkwelten Hohe Tauern. Im Anschluss machten wir uns schon auf die Heimreise, wo wir noch einen kurzen Zwischenstopp in Zell am See einlegten, und mit unserer „Auswendigen-Partie“ in den Gassen der Altstadt für Unterhaltung bei den Touristen sorgten. Zuhause in Eberschwang ließen wir den Abend in der Eberschwanger Pizzeria ausklingen.

Es war ein lustiger Ausflug, wo wir wieder viele neue musikalische Freundschaften schließen konnten. Natürlich stärkt so ein Ausflug auch den internen Zusammenhalt im Verein besonders, noch dazu, wenn man so einen Ausflug auch mit einer musikalischen Aktivität verbinden kann. Auf diesem Wege möchte wir der Bürgermusik Mittersill noch einmal sehr herzlich zum gelungenen Jubiläumsfest gratulieren.





Marschwertung 2023

Am 18. Juni 2023 stellte sich die Bauernkapelle in unserer Nachbargemeinde Hohenzell der Marschwertung in der Leistungsstufe D.

Nach einer intensiven Vorbereitung und einer sehr erfolgreichen Probenarbeit konnten wir mit 69 Musikerinnen und Musikern zeigen, was wir in einer Vielzahl an Proben erarbeitet haben. Erneut zählten wir mit dieser Anzahl an Musiker*innen zu einem der größten Klangkörper bei dieser Bewertung.

Mit 91,67 Punkten erreichten wir, mit genau derselben Punkteanzahl wie im vergangenen Jahr, eine Auszeichnung.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Verantwortlichen des Sportvereins Eberschwang bedanken, die uns ihr Hauptfeld für die Probenarbeit zur Verfügung gestellt haben, um uns bestmöglich auf die Wertung vorzubereiten.

Der größte und herzlichste DANK gilt allerdings allen Musikerinnen und Musikern für die hervorragende Probenarbeit, den Fleiß und die

Begeisterung auch bei Marschwertungen zeigen zu wollen, was wir können.

Gesegnete Feiertage, viel Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024 wünsche ich euch von Herzen!

*Nico Spert
Stabführer*



Das war die Frührschoppensaison 2023

Frührschoppen sind unsere Konzerte des Sommers, sozusagen. Heuer durften wir gleich sechs Mal ausrücken und Glenn Miller, Franz Watz und Co. hochleben oder bei der Laubener Schnellpolka die Finger über die Instrumente fliegen lassen.

Begonnen hat die Frührschoppensaison bei zwei Maibaumfesten in Pattigham sowie bei der FF Hausruck, gefolgt vom legendären Dämmererschoppen beim Bezirksblasmusikfest in Hohenzell.

Den krönenden Abschluss bildeten unsere Auftritte beim Julivent der Jungburschenschaft 1837, beim Eberschwanger Marktfest sowie



zu guter Letzt beim Frührschoppen anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der FF Eichertsham inkl. Segnung des neuen Notstromaggregats auf dem Gelände der Firma SAT.

Vielen Dank allen ZuhörerInnen, SpenderInnen und allen Vereinen!

Wir freuen uns schon auf viele weitere Frührschoppen-Auftritte in und um Eberschwang.

Bei Interesse bitte frühzeitig bei Obmann Manfred Lang melden.

Party und Gaudi am Eberschwanger Gletscher

Das Wetter hat eigentlich ganz gut zu unserer 1. Gletscherparty gepasst, kühle und nasse Luft gepaart mit vielen motivierten MusikerInnen der Bauernkapelle und noch mehr partyhungrigen BesucherInnen. Alle zusammen haben die Gletscherparty-Premiere zu einem rundum gelungenen Fest gemacht.

Den Auftakt machte am Samstag der allseits bekannte DJ „Jacky’s Powerplay“, der mit seinem buntem Musikmix das Zelt zum Beben brachte. Natürlich wollten sich auch viele Partygäste den Gratis-Eiszuckerschnaps nicht entgehen lassen und statteten sich dafür extra mit Skiaccessoires in den unterschiedlichsten Variationen aus, was der Party einen extra gletschermäßigen Charme verlieh.



Den Ausklang fand die Gletscherparty bei einem gemütlichen Frühstücken, umrahmt vom Musikverein Peterskirchen unter der Leitung unserer Klarinetistin Simone Jetzinger. Mit Steckerlfisch und anderen selbstgekochten Schmanckerln kam auch der kulinarische Genuss am Sonntag nicht zu kurz. Auch die Kinder hatten in der Hüpfburg ihren Spaß.

Wir bedanken uns herzlich für den zahlreichen Besuch und insbesondere bei der gesamten Familie Rabengruber für die sehr gute Zusammenarbeit. Wir freuen uns schon auf die zweite Ausgabe von **27.07 - 28.07.2024**.

Das war die erste Gletscherparty



BKE goes Woodstock der Blasmusik

Was für ein Erlebnis! Heuer durften wir das erste Mal beim Woodstock der Blasmusik in Ort im Innkreis eine Ausschank in der Kraut & Ruabm Arena übernehmen. Und was sollen wir sagen: es war einfach unglaublich. Abgesehen davon, dass alle eingeteilten MusikerInnen von Haus aus top motiviert waren, wurde es nicht zuletzt durch die BesucherInnen des Woodstocks zu einem unvergesslichen Erlebnis. Jung und weniger jung haben mitangepackt, in zwei Schichten pro Tag, der Spritzwein lief quasi in Dauerschleife in die

Becher. Ein großer Dank gilt allen Helfern!

Wir freuen uns bereits jetzt auf das nächste Jahr, wenn es wieder

heißt: Love, Peace & Blasmusik meets Bauernkapelle Eberschwang.



Firmen- und Vereinsturnier

Unsere sportliche Seite konnten wir heuer beim Firmen- und Vereinsturnier des SV Eberschwang unter Beweis stellen. Schon seit einigen Jahren nimmt eine Damen-Gruppe der Bauernkapelle an diesem bestens organisierten Eberschwang-internen Turnier teil. Mit dem 5. Platz konnten wir das Podest zwar nicht erreichen, doch die Herzen der Zuschauer schlugen für uns höher!

Wir sind stolz auf euch Mädls!



Sommerfest der BKE beim Bauer z'Hausbach

Einmal im Jahr kommen wir zusammen, um gemeinsam bei gutem Essen und Trinken auf das vergangene Jahr anzustoßen und das gemeinsam Erlebte revue passieren zu lassen. Heuer luden unser langjähriger Musikerkollege Josef Maier und seine Frau Andrea zu sich auf den wunderschönen Bauernhof in Wappeltsham ein.



Es gab ein schmackhaftes Buffet, eine Pilsbar, die bei den sommerlichen Temperaturen zum Verweilen einlud und süße Schmankerl, die den Abend perfekt abrundeten.

Die Bauernkapelle bedankt sich noch einmal herzlich für die Einladung, es war wirklich ein ganz besonderes Sommerfest.



Triowalzer- und Weisenblasen

Am 17. September veranstaltete die Musikkapelle Pramet das Triowalzer- und Weisenblasen, bei dem auch von der Bauernkapelle eine kleine Abordnung mitspielte. So gab die extra dafür zusammengestellte Klarinettenmusi ihre traditionellen Stücke zum Besten. Geleitet wurde die Klarinettenmusi von Simone Jetzinger.

Am Vormittag begann die Veranstaltung mit einer Feldmesse und im Anschluss wurde von verschiedenen Musikgruppen abwechselnd bis in den späten Nachmittag musiziert. Die Location dafür war der Prameter Badeseesee, der bei diesem herrlichen Wetter ein wun-

derschönes Bühnenbild bot. Zum Abschluss gab es noch ein Gesamtspiel, bei dem alle Musiker/innen unsere Landeshymne spielten.

Wir verbrachten einen gemütlichen Sonntag in Pramet und hoffen nächstes Mal wieder dabei sein zu dürfen.



Konzertwertung 2023

Premiere in der Höchchststufe E

Bei der diesjährigen Konzertwertung am 18. und 19. November im Keine-Sorgen-Saal in Ried stellte sich die Bauernkapelle Eberschwang nach einer sehr intensiven Probenphase der Jury. Dieses Jahr war es so weit und unser Kapellmeister Günther Reisegger wagte es erstmals mit der Bauernkapelle in der **Leistungsstufe E** anzutreten und wir durften gleich eine **Goldmedaille** mit nach Hause nehmen.



Zu diesem Anlass studierten wir über mehrere Wochen drei Musikstücke ein, die von jedem einzelnen Musiker viel Übung, Konzentration und Ausdauer abverlangten. Vor allem aber die vielen verschiedenen Solisten auf den unterschiedlichsten Instrumenten machten diese tolle Darbietung erst möglich.

In der Leistungsstufe E haben wir drei äußerst anspruchsvolle Stücke zum Besten gegeben. Begonnen haben wir unser Wertungsspiel mit dem Stück „**El Triángulo de las Bermudas**“ von José Alberto Pina, in dem in drei Sätzen das Bermuda-Dreieck auf musikalischer Art und Weise beschrieben wird. Als zweites Stück präsentierten wir das Pflicht-

stück „**Sakura**“ von Siegmund Andraschek, welches von der japanischen Kirschblüte handelt. Abgeschlossen wurde unser Wertungsspiel mit dem Stück „**Disco Kid**“ von Osama Shoji (arr. T. Kanyam).

Am Ende durften wir uns als Bauernkapelle Eberschwang über unglaubliche **96,20 Punkte** freuen, die wir anschließend beim Kirchenwirt Eberschwang gebührend feierten. Eine besondere Freude ist es, dass unser Ehrenkapellmeister Siegfried

Haslinger, der mit der Bauernkapelle als Dirigent im Jahr 1974 das erste Wertungsspiel in der Vereinsgeschichte in der Stufe A absolvierte, bei unserem ersten Antreten in der Stufe E dabei war, und die Entwicklung der Bauernkapelle bei den Wertungsspielen somit von Beginn an mitbegleitete.

Unser Dank gilt **Kapellmeister Günther Reisegger**, der es einmal mehr verstanden hat, diese drei herausfordernden Stücke mit viel Motivation in den Proben auszuarbeiten.



Hochzeit Christina und Josef Murauer

Am Samstag, den 30. September 2023, heiratete unsere Klarinetistin Christina Murauer ihren Josef. Eine kleine Abordnung unserer Musiker holte die Braut bereits am Vormittag mit einem Ständchen zu Hause ab und begleitete sie nach Mehrnbach zur Pfarrkirche, wo die Hochzeitszeremonie stattfand. Anschließend ging es nach Tumeltsham ins Gasthaus Zwingler, wo das Brautpaar noch gebührend gefeiert wurde. Natürlich wurde auch das Brautstehlen von unseren Musiker*innen umrahmt, bei dem die Stimmung bestens war.



Auf diesem Weg wollen wir euch, liebe Christina und lieber Josef, noch einmal herzlich gratulieren und für euren gemeinsamen wei-

teren Lebensweg alles Gute wünschen. Wir haben uns sehr gefreut, dass wir diesen schönen Tag mitgestalten durften.



Ehre, wem Ehre gebührt

Wir dürfen unserer Saxophonistin **Teresa Krittl** und unserer Klarinetistin **Christina Murauer** zum Erhalt der **Verdienstmedaille in Bronze** für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft gratulieren.

Außerdem hat unser Schlagzeuger Leopold Öllinger, bei uns besser als „Poidl“ bekannt, das **goldene Verdienstkreuz** für 55 Jahre aktives Engagement erhalten.

Herzlichen Glückwunsch und auf viele weitere gemeinsame Jahre!



Prima la Musica 2023

Auch in diesem Jahr dürfen wir wieder stolz über zwei junge Musiker aus unseren Reihen berichten, die beide sehr erfolgreich bei Prima la Musica teilgenommen haben.

Lorenz Wienerroither, unser Schlagzeuger, konnte beim Landeswettbewerb von Prima la Musica den 3. Platz in der Stufe 3 Plus erreichen. Lorenz stellt neben dem Schlagzeug sein Können auch als Sänger und Saxophonist unter Beweis.

Auch unsere Jungmusikerin **Jana Pumberger** präsentierte ihr Können. Sie konnte beim Landesbewerb in ihrer Stufe den 1. Platz erreichen und qualifizierte sich somit für den Bundeswettbewerb in Graz.

Dort konnte sie mit ihrem herausragenden Talent auf der Oboe den 2. Platz erreichen. Mit ihren jungen

11 Jahren begeisterte sie schon bei einigen Konzerten das Publikum mit ihren Klängen und Melodien.



Musikervorstellung

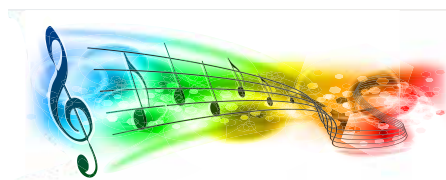


Mein Name ist **Laura Sophia Reisinger**. Ich bin 16 Jahre alt und wohne in Weilbach. Derzeit besuche ich das Borg Ried. Dort sind meine Lieblingsfächer Latein und Mathematik. Außerdem liebe ich Naturwissen-

schaften wie Biologie und Chemie. Auch die Musik ist ein wichtiger Teil meines Lebens. Ich spiele, seit ich 4 Jahre alt bin leidenschaftlich Klavier. Die Bauernkapelle Eberschwang darf ich mit meiner Klarinette unterstützen. Ich spiele seit 7 Jahren und habe schon das silberne Leistungsabzeichen absolviert. Derzeit bereite ich mich auf das goldene Leistungsabzeichen vor. Außerdem ist meine große Leidenschaft das Singen – diesbezüglich durfte ich auch schon bei mehreren Frühjahrskonzerten mitwirken. Seit 2020 bin ich aktives Mitglied des Musikvereins in Weilbach. Jetzt darf ich die Bauernkapelle Eberschwang ebenfalls unterstützen.



Ich heiße **Luisa Wienerroither** und bin 13 Jahre alt. Zurzeit besuche ich die 4. Klasse der MS Eberschwang. Meine Hobbys sind Tennis, Turnen und Klarinette spielen. Seit drei Jahren unterrichtet mich Gottfried Reisinger an der Musikschule Ried im Innkreis. Heuer im Sommer habe ich die Übertrittsprüfung in Bronze mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Seitdem bin ich Mitglied der Bauernkapelle Eberschwang. Ich freue mich auf viele Jahre bei der Bauernkapelle.



YOUNGSTARS

Wer steckt hinter dem Jugendteam der Bauernkapelle?

Angeführt wird das engagierte Team von unserer Jugendreferentin Hannah Kirchsteiger und der Jugendkapellmeisterin Simone Jetzinger. Roland Bauchinger ist seit der letzten Jahresvollversammlung Jugendreferent-Stellvertreter. Dafür legte er den Posten des Obmann-Stellvertreters zurück, als Bekleidungsarchivar bleibt er der Bauernkapelle, neben der Jugendarbeit, aber erhalten. Auch Magdalena Strasser ist neu zu unserem Jugendteam dazugestoßen und bringt sich voller Motivation ein. Weitere Mitglieder sind schon seit vielen



Jahren Teresa Krittl, Roland Öllinger und Lukas Rathberger.

Bei Fragen zu unserer Jugendarbeit oder bei Interesse, ein Teil unserer YoungStars zu werden, nehmt bitte Kontakt auf mit Hannah Kirchsteiger oder Roland Bauchinger.

Hannah Kirchsteiger

0650/2306736

hannah.kirchsteiger@bauernkapelle-eberschwang.at

Roland Bauchinger

0650/9418676

roland.bauchinger@bauernkapelle-eberschwang.at



Unsere Jugendkapellmeisterin Simone Jetzinger am Wort

Unser YoungStars-Jahr ist von zwei Highlights geprägt, die mittlerweile schon zur Tradition geworden sind.

Gleich zu Beginn eines jeden neuen Jahres spielen wir ein Dreikönigskonzert (mit Ausnahme 2024, da konzertieren wir bereits am Neujahrstag).

In den Sommerferien verbringen wir immer ein Wochenende im sogenannten Probewochenende. Dort musizieren wir einige Stunden pro Tag gemeinsam und probieren neue Tätigkeiten aus, wie beispielsweise das Marschieren. Ebenso dürfen die Freizeitgestaltung und der Spaß nicht zu kurz kommen. Abschluss von diesen Wochenenden ist dabei immer ein Konzert am Sonntagabend daheim in Eberschwang.

Die YoungStars zeichnet besonders der große Zusammenhalt und die ehrliche Freundschaft zueinander aus. Egal welche Altersgruppen aufeinandertreffen, die Großen und Kleineren musizieren miteinander, als wären sie alle auf derselben Stufe.

Ich bin sehr froh, eine so talentierte und lustige Truppe auf einem kleinen Teil ihrer musikalischen Laufbahn als ihre Dirigentin der YoungStars begleiten zu dürfen.

YoungStars-Lager

Am Wochenende vom 04. bis 06. August fuhren unsere Jungmusiker wieder aufs „YoungStars-Lager“, wo neben der Probenarbeit auch der Spaß im Vordergrund steht.

Mit 19 Musikern machten wir uns am Freitag, pünktlich nach dem Mittagessen, auf den Weg zum JUTEL in Hinterstoder, wo wir das Wochenende verbringen durften.

Nach dem Beziehen der Zimmer durften wir gemeinsam mit unserem Stabführer Nico Sperl erste Eindrücke beim Marschieren sammeln. Am Parkplatz des Musikheims der Trachtenmusikkapelle Hinterstoder, deren Probeheim wir nutzen durften, konnten wir durch unsere Übungen mit der großen Trommel gleich die Aufmerksamkeit der Ortsansässigen auf uns ziehen.

Danach ging es gleich weiter mit den Proben einiger bekannter Stücke wie „Aladin“, „The Beauty and the Beast“, oder „Baba Yetu“.

Den Abend ließen wir dann mit gemeinsamen Spielen wie „Wikinger Schach“, „Menschen Memorie“ und „Wer bin ich“ im JUTEL ausklingen.

Am Samstag stand neben dem Proben auch etwas Freizeit auf dem Programm. Leider wurden wir vom Schlechtwetter nicht verschont und es hat auch wie bereits Freitagabend durchgehend geregnet. Wir nutzten die Zeit, um dem „Alpineum“, welches sich gleich neben unserer Herberge befand, einen Besuch abzustatten.

Sonntagvormittag hielten wir unsere Generalprobe gleich am Ortsplatz von Hinterstoder ab. Am Heimweg machten wir noch in Windischgarsten halt, wo wir pünktlich zur Regenpause eine Runde mit dem Alpincoaster drehen durften.

In Eberschwang angekommen, durften wir all die am Wochenende erlernten Stücke, samt einem Einmarsch in unser Probeheim, vorführen. Im Anschluss wurde der verregnete Nachmittag noch im Probeheim ausgeklungen.

Wir möchten uns für dieses erlebnisreiche Wochenende bei allen Musikern bedanken und freuen uns schon auf das nächste Mal.



Schulkonzert



Am 16. März durften wir den Kindern der Volksschule Eberschwang einen musikalischen Besuch abstatten. Gemeinsam mit der Militärmusik Oberösterreich brachten wir den Schülerinnen und Schülern die Welt der Blasmusik etwas näher. Die „Milimusi“ präsentierte in einer spielerischen Art und Weise die Instrumente in Solo-, Ensemble und

Orchesterstücken. Danach hatten die Kinder noch die Möglichkeit, jedes der Instrumente selbst zu probieren und den Musikern der Bauernkapelle Fragen zu stellen. Es war für alle Beteiligten ein sehr erlebnisreicher Vormittag.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Elke Moser für die reibungslose Zusammenarbeit bedanken!



Abzeichenverleihung

Im vergangenen Jahr unterzogen sich 9 Musiker der Bauernkapelle erfolgreich einer Prüfung vor einer Jury und durften sich über ein Abzeichen erfreuen.

Das **Junior-Leistungsabzeichen** absolvierte **Lena Diesenreither** auf der Klarinette mit einem sehr guten Erfolg.

Das **Bronzene Leistungsabzeichen** erhielten **Nico Spertl** (Querflöte – sehr guter Erfolg), **Jana Pumberger** (Oboe – ausgezeichneter Erfolg) und **Luisa Wienerroither** (Klarinette – ausgezeichneter Erfolg).

Das **Leistungsabzeichen in Silber** wurde an **Christoph Böcklinger** (Trompete – sehr guter Erfolg), **Theresa Mitterbauer** (Klarinette – ausgezeichneter Erfolg) und **Melina Pumberger** (Klarinette – ausgezeichneter Erfolg) überreicht.

Auch zwei **Goldene Abzeichen** wurden verliehen: **Lorenz Wienerroither** (Schlagwerk) und **Helga Rauscher** (Querflöte) absolvierten diese Prüfung jeweils mit einem ausgezeichneten Erfolg.

Wir sind sehr stolz auf diese erbrachten Leistungen und gratulieren den Abzeichenträgern zu diesem Erfolg.

Anschließend an die Verleihung, wurden wir gemeinsam mit der Marktmusik Eberschwang zum Wirt z'Moarhof auf ein Mittagessen eingeladen. Hierfür möchten wir uns noch einmal bei der Gemeinde bedanken.



Unsere Musikmäuse

Dieses Jahr haben wieder 8 Musikmäuse ihre Laufbahn gestartet. Gemeinsam wird Musik entdeckt, geklatscht, gesungen, Rhythmen gehört und wiederholt und Instrumente vorgestellt. Bereits im ersten Jahr lernen die Kinder die ersten Noten kennen.

Im 2. Jahrgang bekommen die Kinder leihweise ein Glockenspiel von der Bauernkapelle zur Verfügung gestellt und die ersten Lieder werden nach Noten gelernt. Im Laufe des Jahres kommen alle Töne der C-Dur-Tonleiter dazu. Wir lernen über verschiedene Instrumente, Mozart und die Moldau und vieles mehr. Im Sommer konnten die 7 Mäuse des 2. Jahrgangs dann ihre Zeugnisse entgegennehmen.



Interesse geweckt? Melde dich einfach bei uns!



Werden auch Sie ein unterstützendes Mitglied der Bauernkapelle Eberschwang!

Alle Infos dazu:
www.bauernkapelle-eberschwang.at

ALU – SANIERUNGSSYSTEM für
HOLZFENSTER und
WINTERGARTEN

nie wieder streichen !!

DILA Sanieren
A-4906 Eberschwang Nr. 81
Telefon 07753 354 24
www.dila-sanieren.at

BauernmusikerInnen vor den Vorhang

Karl „Küka“ Kühberger

Heuer haben wir unseren Küka, aka Karl Kühberger vor den Vorhang geholt. Viele kennen den (Bass-)Klarinettist als fixe Größe der Bauernkapelle, der bei fast allen Ausrückungen mit dabei ist und den vor allem eines auszeichnet: seine Hilfsbereitschaft.

Küka, verrate uns ein bisschen was über dich: Wie alt bist du, wo wohnst du und welchen Beruf übst du aus?

Ich bin 53 Jahre alt, wohne in Fleischhacken und derzeit bin ich als Lagerarbeiter tätig. Beruflich habe ich schon viel gemacht, aktuell bin ich auch noch als Nebenerwerbsbauer tätig.

Seit wann bist du bei der Bauernkapelle?

1988 habe ich mit der Klarinette gestartet und seit 1997 spiele ich Bassklarinette.

Einer meiner ersten musikalischen Reisen mit der Bauernkapelle war nach Verona, wo wir die Einweihung von Militärfriedhöfen musikalisch umrahmt haben. Seit einigen Jahren bin ich auch Teil der Lagerhausmusik Eferding.

Wie heißt dein liebstes Musikstück?

Das ist schwierig zu sagen, ich habe sehr viele Aufnahmen da-



Karl Kühberger mit seiner Registerkollegin Stefanie Zischka

heim und höre alles Querbeet. Von Tschaiowsky's Italian Capriccio über Jaco Pastorius und Mandragora gefällt mir eigentlich alles, von Jazz bis Blasmusik, von Volksmusik bis hin zum DJ. Ich höre außerdem sehr gerne Faltenradio.

Welche Instrumente spielst du?

Klarinette, Bassklarinette, Didgeridoo und Gitarre.

Das kann ich und sonst niemand:

Ich beherrsche die Kreisatmung, das habe ich beim Didgeridoospielen gelernt.

Dein schönstes Erlebnis mit der Bauernkapelle:

Der Bundessieg in Feldkirchen/Kärnten 2011 und die Wertung in der Leistungsstufe E 2023 im November.

Das verbindet mich mit der BKE:

Das gemeinsame Musizieren und die einzigartige Gemeinschaft.

Hast du aktuell ein Amt bei der Bauernkapelle?

Quasi ich bin der Wirt in unserem Kükenstüberl, das ist der liebevoll nach mir benannte Aufenthaltsraum im Keller unseres Probeheimes.

Das wünsche ich mir für die Zukunft:

Dass wir alle noch lange miteinander musizieren werden, außerdem freue ich mich auf unser neues Musikheim und viele weitere Erfolge gemeinsam mit der Bauernkapelle Eberschwang.

Information für unterstützende Mitglieder der Bauernkapelle:

Wie jedes Jahr werden auch 2024 einige Mitglieder wieder einen runden Geburtstag feiern.

Eine kleine Bläsergruppe würde sich freuen, diesen schönen Tag für Sie kostenlos musikalisch zu umrahmen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um eine Buchung unter 0664 2742995 (Manfred Lang) oder 0699 17245089 (Robert Bachinger).

90. Geburtstag Huber Siegi

Unser Huber Siegi wurde 90! Am 31. 08. 2023 feierte Huber Siegi seinen 90. Geburtstag und natürlich



ließen wir es uns nicht nehmen, ihm ein kleines Ständchen zu spielen.

Siegi startete seine Musikerkarriere bei der Bauernkapelle bereits im Jahr 1947. Darauf folgten ungefähr 40 Jahre als aktiver Musiker der Kapelle. Aber auch danach blieb er uns noch treu und unterstützte uns bis vor ein paar Jahren bei den Begräbnissen, wofür wir natürlich sehr dankbar waren. So erhielt Siegi auch einige Auszeichnungen, unter anderem die Ehrennadel in Silber.

Lieber Siegi, wir wollen dir auch noch auf diesem Weg alles Gute zu deinem 90. Geburtstag und viel Gesundheit wünschen. Herzlichen Dank für die vielen Jahre, die du nun schon Teil der Bauernkapelle



bist und wir freuen uns immer wieder, wenn du uns bei unseren Veranstaltungen besuchst.

Nachruf: Elfrieda Reiter

Wir nehmen Abschied von Frau Kommerzialrat Elfrieda Reiter, einer außergewöhnlichen Persönlichkeit, deren Leben durch ihr vorbildliches Engagement für ihre Firma „Reiter Innviertler Fleischwaren“, aber auch für viele Vereine und Institutionen in und um Eberschwang geprägt war.

Ihre Leidenschaft für die Musik und Unterstützung für die Bauernkapelle zeigte sie jedes Jahr aufs Neue. Umso mehr stellte es für uns eine große Ehre dar, dass wir

den Weg zur letzten Ruhestätte für Frau Reiter am Eberschwanger Friedhof im Kreise der engsten Angehörigen musikalisch umrahmen durften.

Im Namen der gesamten Bauernkapelle Eberschwang bedanken wir uns für die jahrzehntelange Unterstützung bei unseren Konzerten, Festen sowie diversen anderen Anlässen.

Der Tod ist nicht das Ende, nicht die Vergänglichkeit. Der Tod ist nur die Wende, Beginn der Ewigkeit.

In die Ewigkeit vorausgegangen:

Anna Jetzinger

Leopoldshofstatt 37

Dr. Gert Thiemann

Moos 3

Karl Kinast

Antiesen 5

Johann Helm

Reinthal 15

Theresia Eberl

Leopoldshofstatt

Georg Kastinger

Hausruck 12

Wir werden unseren verstorbenen Mitgliedern ein ehrendes Andenken bewahren!

Wossa, Moiz und Hopfn,
sunst nix!*

RIEDER BIER

*] Wir brauen nach dem deutschen Reinheitsgebot.



REITER

GLÜCK ISST, WO IMMER DU BIST.





Hörner



Schlagzeug



Klarinette



Saxofon



Trompete



Tenorhorn



Querflöte



Tuba



Posaune



Oboe, Bassklarinette, Fagott



Vorstand

Termine 2024

Hier können Sie die Bauernkapelle antreffen:

01. Jänner	Neujahrskonzert der YoungStars
06. Jänner	Fackelzug Burschenschaft 1837
03. Februar	Musik in kleinen Gruppen, LMS Ried i. I.
19. u. 20. April	Frühjahrskonzert
05. Mai	Florianifeier
19. Mai	Frühschoppen Pfingstspektakel Eberschwang
22. u. 23. Juni	65. Bezirksblasmusikfest in Pattigham
27. – 30. Juni	Woodstock der Blasmusik
20. Juli	Promenadenkonzert Innsbruck
27. u. 28. Juli	Gletscherparty beim GH Rabengruber
03. August	Musikerhochzeit Eva-Maria Infanger
11. August:	Eberschwanger Marktfest Nachmittag
16. u. 17. Nov.	Konzertwertung Ried i. I.
27. u. 28. Dez.	Neujahrblasen

Neujahr- anblasen

**Donnerstag,
28. Dezember 2023**

**Freitag,
29. Dezember 2023**

**westlich der
Bundesstraße**

Für Ihre freundliche Aufnahme
bedanken wir uns im Voraus.



versichert³

Ihre Versicherungsmakler

Gruber | Zirnitzer

Auleiten 3a
4910 Ried i. I.
Telefon
07752 836480

Inh. Monika Rennleithner, 4910 Ried i. I., Wohlmayrgasse 4



FACHINSTITUT für med. orientierte Kosmetik und Fußpflege
Filiale Eberschwang: Leopoldshofstatt 37

Terminvereinbarung bei Ulli:
0670 552 66 99

Das persönliche Geschenk:
Wohlfühlgutscheine

Brauchtumpflege.at
- Die Schule beim Bauer z' Leitthien -

ideen
auf papier

vöckla(Druck)
vom kreativen Layout bis zum Druck
Oberthalheim | Vöcklabruck | Tel: (07672) 29200
www.voecklaDruck.at